

2021-10-21

Aus RUHRSOURCE im Ruhrpott wird CUR3D im Weserbergland

Bochum, Höxter. Das 2021 neugegründete Unternehmen CUR3D UG (haftungsbeschränkt) hat seinen Geschäftsbetrieb aufgenommen und entwickelt ab jetzt die Software-Technologie CUR3D, die den 3D-Druck seit 2016 revolutioniert und stark vereinfacht.

Die Anfang 2017 gegründete RUHRSOURCE GmbH verscrieb sich seinerzeit der Vereinfachung des 3D-Drucks (bzw. der Additiven Fertigung, wie es richtig heißt). Zu diesem Zweck entwickelten die drei Gründer aus der Ruhrgebietsstadt Bochum bereits 2016 eine Software, die jedes 3D-Modell in jedem Maßstab ohne Nachbearbeitung am PC 3D-druckbar machen sollte. Ihr Fokus lag vor allem auf der viel gelobten Einfachheit und der beispiellosen Geschwindigkeit der Software. Schnell waren 3D-Druckdienstleister und vor allem Architekten sowie Großanlagenbauer ihre Kunden. „CUR3D beginnt da, wo andere Tools aufhören“, sagte einst ein 3D-Druckdienstleister und Kunde erster Stunde der ehemaligen RUHRSOURCE GmbH. Ihre Software taufte sie auf dem Namen CUR3D, was „cured“ ausgesprochen wird und auf Deutsch „geheilt“ bedeutet.

Im vierten Quartal 2020 musste die RUHRSOURCE GmbH, bedingt durch die Corona-Pandemie, Insolvenz anmelden. Da sich das Geschäftsmodell des Bochum-Wattenscheider Startups nicht nur auf die Entwicklung von CUR3D, sondern vor allem auf Dienstlungen im 3D-Drucksektor, wie Unternehmensschulungen, Kursen an Schulen, Startup-Beratung und das Messegeschäft bezogen, fielen seit Anfang 2020 viele vom Infektionsschutzgesetz betroffene Bereiche weg, die sonst die Gehälter der Angestellten und die Weiterentwicklung von CUR3D sicherten. Der Versuch das sinkende Schiff zu retten, indem man Corona-Schutzprodukte fertigte und diese medienwirksam vermarktete (im Fernsehen wurde mehrfach darüber berichtet), scheiterte als die Stimmen der Corona-Leugner lauter wurden. Schlussendlich endete die Geschichte der RUHRSOURCE 2020 in der Insolvenz.

Im Juni 2021 haben Ernst Christian Fleischmann, einer der ehemaligen Gründer der RUHRSOURCE GmbH sowie Freed Printing, ein Dortmunder 3D-Druck-Startup mit innovativem Sechs-Achsen-3D-Drucker und die Lupus Consulting and Management GmbH die CUR3D UG (haftungsbeschränkt) ins Leben gerufen.

In Höxter-Bosseborn ansässig, entwickelt und vertreibt die CUR3D UG (haftungsbeschränkt) die CUR3D-Software erfolgreich weiter.

Noch bis einschließlich 31.12.2021 erhalten Neukunden und Bestandskunden einen Preisnachlass von 25% bzw. fast 50%, wenn über den CUR3D Online-Shop eine Lizenz bestellt wird.

Verantwortlich für den Artikel:

Ernst Christian Fleischmann, geb. Urganus

CEO CMO

CUR3D UG (haftungsbeschränkt)

Saatweg 12, 37671 Höxter

+49 (0)1 51 – 41 20 92 48

christian.fleischmann@cur3d.de

<https://www.cur3d.de>